

	Habe jetzt ein BK1317, BK 1310, BK 1307, BK 1302, Wie BK Schädigung des Immunsystems durch chronische Vergiftung mit Polymorbibität Verfahren da ich seit 2011 sehr u.a. Gedächtnislücken, brennende Schmerzen (toxische Polyneuropathie und toxische Enzephalopathie), Hautausschläge usw. habe	
90er Jahre	Bei einer Belieferung mit verbotenen und gefälschten Pestiziden im Betrieb hat ein Kollege das Gift fotografiert und die Bilder zur Berufsgenossenschaft geschickt Ergebnis: Die Berufsgenossenschaft hat nichts unternommen Foto? Nee leider nicht. Habe die Witwe ausfindig gemacht und mit ihr telefoniert. Sie sagte die Unterlagen hat sie beim Hausverkauf nach dem Tod Ihres Mannes weggeworfen. Ad Zeugen: Bislang habe ich noch keine Zeugen die das Aussagen würden wo Sie im Formular nach Zeugen fragen. Ich weiß aber Kollegen namentlich die das wissen	Kollegen die dabei waren aber sagen nichts, erst einmal
2006	Im Jahr 2006 sagte Herr ██████ in der Pause, das ich gleich Rocky spritzen soll; Herr ██████ sagte hinterher gleich "Der Alte zahlt Schmiergeld" Damit meirite Herr ██████ immer den Chef. Eine Zeit später war ich in Haus 8 am Arbeiten; Herr ██████ fuhr mit dem Fahrrad heran und gab weitere Anweisungen zum Spritzen. Auf meinen Einwand, dass die Mittel nicht zugelassen sind, sagte er:" Der Alte zahlt Schmiergeld" und klopfte auf den lenker. Des Weiteren sagte mal ein Kollege, dass wir jetzt im Moment diese illegalen Mittel nicht bekommen können. Später haben wir wieder Nachschub bekommen.	█████_ErinnBE
2008/2009	In Hamburg ██████ in Winterhude wird von den Behörden eine Garage mit illegalen und gefälschten Pestiziden geräumt und eine Liste mit 200 Abnehmerbetrieben beschlagnahmt. Insgesamt 190 to	Pressemitteilungen, Fernsehen, Meister sagte das zum Kollegen
April 2008	Kontrolle Schutzkleidung und Masken im Betrieb durch die Berufsgenossenschaft Ergebnis: Alle Masken defekt (ca. 20 Masken), Berufsgenossenschaft nie wiedergekommen. Zeuge F ██████ 130820, der ██████ Aussage in „Ichform bestätigt“:: <i>Wie sich aus einer Messung durch den TAD der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (damals Gartenbau Berufsgenossenschaft) im April 2008 ergab, war die Schutzausrüstung defekt. Weitere Prüfungen von Seiten der BG wurden in den 8 Jahren meiner Tätigkeit in der ██████ Gärtnerei (2003 - 2011) nicht durchgeführt.</i> Aus ██████ Erinnerungsbericht (ErinnBE): Im April 2008 mussten ██████ und ich die gesamte Schutzkleidung nachmittags einsammeln und zum Hauptbetrieb bringen. Am nächsten Tag, nach der Frühstückspause mussten alle Meister, Gehilfen und Auszubildenden (ca.20 Mitarbeiter) die gespritzt haben, in den Pausenraum kommen. Dort lag die gesamte Schutzkleidung und Atemschutzmasken auf dem Tisch (ca.20 Masken und Schutzanzüge). Zur Begrüßung sagte der Prüfer:	Zeugen (ca. 20 Kollegen waren dabei, nur bislang sagt das keiner aus); Kollege F ██████ S erst 2020

	<p>" Hier ist der Technische Aufsichtsdienst der Gartenbau Berufsgenossenschaft; nur einer wird seine Maske wiedersehen" Es war nur 1 Maske vorschriftsmäßig; der Rest ist komplett durchgefallen. Der TAD Beamte hat bei ca. 3 weiteren Masken noch Dichtungen gewechselt damit sie die Prüfung bestehen. Auf die bestandenen Masken hat die Berufsgenossenschaft eine Plakette mit nächster Prüfung im April 2009 geklebt. Die restlichen Masken waren komplett Schrott und sollten entsorgt werden. Der TAD Beamte hielt meine Maske mit dem braunen Band hoch und sagte: "Wie kann man da noch rausgucken" Dann hielt er das Gebläse von [REDACTED] hoch und sagte: "Das ist 30 Jahre alt und muss sofort entsorgt werden. Das kann ich am Modell sehen" Da fing der TAD Beamte an rumzubrüllen und zu schimpfen, und sagte warum wir mit solchen Masken und Schutzanzügen arbeiten; warum wir nicht auf rechtzeitigen Filterwechsel usw. achten Da stand ein älterer Kollege auf und sagte: "Wir bekommen nichts Anderes, dann müsse er den Chef holen" Der TAD Beamte geht zum Büro und holte [REDACTED] Herr [REDACTED] stand da zu drucksen. Wir, die ganze Belegschaft haben dann gefordert, dass die Berufsgenossenschaft jetzt jedes Jahr kommen soll und die Masken und Schutzanzüge prüfen soll. Es mussten ein paar neue Gebläse und Schutzanzüge angeschafft werden, aber die defekte Schutzkleidung wurde nicht komplett entsorgt, sondern teilweise weiterverwendet.</p>	
14 Dez 09	<p>LG HH beschließt iZm E-Verf gegen P [REDACTED] Durchsuchung [REDACTED]</p> <p>Bereits 2009 !!!</p>	<p>LG HH_Beschluss Durchsuchung [REDACTED].pdf</p>
Anfang 2009	<p>Razzia Kontrolle verbotene Pflanzenschutzmittel im Betrieb im Zusammenhang mit dem Garagenfall. Ergebnis: Die verbotenen Pflanzenschutzmittel wurden nicht entdeckt – nur doppelte Rechnungsführung</p> <p>2009 war ich morgens ca. um 8:30 in Haus 2 am Rocky (Endosulfan) spritzen. Plötzlich rennt Meister H [REDACTED] über den Korridor, reißt alle Kanister von Ansetztisch und versteckt die Kanister. Nachmittags stand ich mit 5 Kollegen im Kreis vor Haus 14 und fragte warum H [REDACTED] die Kanister versteckt hat. Da antworteten, die Kollegen in Hamburg wurde eine Garage leergeäumt wo wir die Mittel herbekommen haben. Deswegen war jemand da, zu suchen (weiß nicht wer).</p>	<p>Zeugen (Kollegen wissen das nur bislang sagt das keiner)</p>
2010	<p>[REDACTED] Meisterprüfung</p>	
4 Mai 2010	<p>Pol Durchsuchung [REDACTED]</p> <p>Aus VdK_Zusammenfassung Infos Strafake etc.pdf: zu Kap. 4 Die am 04.05.2010 in der [REDACTED]-Gärtnerei durchgeführte polizeiliche Durchsuchungsaktion führte zum Auffinden zahlreicher- aber nicht aller Pestizide, die von Jost F [REDACTED] bezogen wurden.</p>	<p>VdK_Zusammenfassung Infos Strafake etc.pdf</p>

	<p>Größere Mengen verbotener Pestizide konnten vor den Ermittlungsbeamten versteckt werden, da nur ein Bruchteil der großen, aus vielen Häusern bestehenden Gärtnerei durchsucht wurde.</p> <p>Durch das Protokoll der Durchsuchung kann bewiesen werden, dass in dem Holzschrank am Golfplatz nicht ein Kanister von den beschuldigten Pinkernelle-Lieferungen dabei war, um eingezogen zu werden (siehe Liste der LWK Niedersachsen von der Durchsuchung am Golfplatz).</p> <p>Allerdings wurden die illegalen Pestizide, die ich anwenden musste, in den Abteilungen im Schrank, hinten in der Abteilung an der Straße nach Hinrichsfehn in Haus 5 unterm Tisch sowie im grünen Schuppen gelagert. Dort fand keine Durchsuchung statt - jedenfalls sind die Orte im Durchsuchungsprotokoll nicht genannt.</p> <p>Dadurch, dass der Durchsuchungsbefehl nicht richtig vollstreckt wurde, (das Landgericht Hamburg hatte die Durchsuchung des Firmengeländes sowie der Firmenfahrzeuge richterlich angeordnet), musste ich diese Mittel bis zum Oktober 2011 bis zu meinem Ausscheiden weiter anwenden.</p>	
12 Aug 10	<p>Sachstandsbericht/Polizei ad Durchsuchung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „zur Verschleierung“ wurden alle Rg doppelt ausgestellt - Landwirtschaftskammer leitet OrdnWidrigkeitsverf gegen [REDACTED] ein <p>??? Reaktion??? Meldung an BG??? Meldung an GewAufsicht??? Meldung an GewA???</p> <p>Hatten Sie etwas von dieser Durchsuchung mitbekommen? Ein Protokoll oder Aktennotiz gemacht?</p> <p>Nee direkt nicht. Ich war da bei der Meisterprüfung. Es haben mal Kollegen erzählt das es eine Durchsuchung gegeben hat später</p>	Sachstandsbericht Durchsuchung Wiesmoor_120810.pdf
Frühjahr 2011	<p>Sehr oft mit gefälschten u verbotenen Pestiziden gespritzt</p> <p>Nach PSM sollten Gewächshäuser 1 Tag nicht betreten werden</p>	JWW-ErinnBE
Frühjahr 2011	<p>Im Frühjahr 2011 war [REDACTED] bei mir in der Abteilung und fragte ob wir noch Rocky (Endosulfan) haben.</p> <p>[REDACTED] und ich haben ihn den letzten 5 l Kanister mit einem kleinen Rest drin mitgegeben. [REDACTED] und ich haben uns gefreut, dass nicht mehr vorhanden war.</p> <p>Eine Woche später habe ich Versand in die Packhalle gefahren; in der Packhalle gab mir Herr [REDACTED] vier neue 5 l Kanister Rocky, die ich mit nach hinten nehmen sollte und [REDACTED] sollte die gut wegpacken. [REDACTED] kam um die Ecke und nahm sich einen Kanister mit in seine Abteilung.</p> <p>[REDACTED] sagte auch: "Der Alte zahlt Schmiergeld"</p> <p>[REDACTED] berichtete Mal wie der Betrieb mit illegalen Pestiziden beliefert wurde.</p> <p>Das lief so ab:</p>	JWW_ErinnBE

	<p>Die Autos fahren in die Packhalle rückwärts vor den Giftraum. Der Fahrer stieg aus und sagte zu Holger Beekmann und Horst Bienhoff, sie sollen den Kofferraum schnelle"erräumen damit es keiner sieht. Währenddessen ging der Fahrer rein zum Chef und bekam, einen Obolus vom Chef".</p> <p>Ein weiterer Kollege hat einmal Fotos gemacht, wie das Gift abgeladen wurde und die Bilder zur Berufsgenossenschaft geschickt. Das hat der Chef mitbekommen, in der Folge mussten Holger und Horst die Mittel ganz schnell in die Werkstatt auf den Dachboden umräumen, damit die Berufsgenossenschaft nichts findet, wenn sie kommt. Die Berufsgenossenschaft ist aber nicht gekommen.</p> <p>Die gefälschten und verbotenen Pestizide wurden über Jahre fast täglich im Betrieb eingesetzt, auf vielen Kulturen.</p>	
Mai/Juni 2011	<p>Im Mai/Juni 2011 wurde mir beim Spritzen schlecht und ich musste das Gewächshaus verlassen. Daraufhin habe ich den Sicherheitsbeauftragten Tjakobus Ruben, Herrn Röber und dem Betriebsrat Bescheid gesagt, dass mir beim Spritzen schlecht geworden ist und die Schutzkleidung mittlerweile über 2 Jahre abgelaufen ist. Es passierte nichts; sondern nur Herr Röber kam zu mir und sagte, dass er es nicht gut fand, dass ich zum Betriebsrat gegangen bin.</p>	<p>■■■■_ErinnBE</p>
2011	<p>Kündigt bei Wiesmoor, weil ges Pme u denkt über Zshg nach Wann war das genau?</p>	
04.01.2012	<p>Der Kaufmann Jost.P. wird vom Landgericht Hamburg rechtskräftig verurteilt (Garagenfall): J. P. ■■■■ e Az: 7400 Js 237/09. Er wurde wegen schwerwiegenden Verstößen gegen das Chemikaliengesetz verurteilt. Via google: https://polit-x.de/de/documents/991008/europa/deutsch/gerichtshof-der-europaischen-union/europaischer-gerichtshof/urteil-abl-2017-06-09-freie-und-hansestadt-hamburg-gegen-jost-pinckernelle ist auf XING registriert, ebenso bei LinkedIn P■■■■ E, Jost, ■■■■ R. 2 , 22301 Hamburg - Winterhude, 040 ■■■■</p> <p>Ad Akte: Das brauche ich um den Vollbeweis zu erbringen weil ich mir sehr sicher bin (auch Kollegen sprechen da immer drüber das das Gift aus dieser Garage kommt), dass mein ehemaliger Arbeitgeber auf der Liste der beliferten Betriebe steht. (Die Liste mit 200 Abnehmerbetrieben wurde beschlagnahmt in dem Strafverfahren)</p> <p>Desweiteren wurden sehr wahrscheinlich Proben von den gefälschten Pestiziden genommen was das alles an Beistoffen etc. drin ist. Ich weiß nur ein paar Wirkstoffe. Ich muss wissen mit welchen Stoffen desweiteren noch eine Vergiftung stattgefunden haben kann.</p> <p>Ich habe von diesem Prozess erst ein paar Jahre später nach Ausscheiden von einem ehemaligen Kollegen erfahren ca.</p>	<p>Presse, Fernsehen</p>

	<p>2013.</p>	
<p>2012 - 2016</p>	<p>Was ist in diesen 4 Jahren passiert?</p> <p>Ich war von 2011-2014 halbtot</p> <p>Können Sie das genauer beschreiben?</p> <p>Habe nachts teilweise nur 2 std geschlafen, verwirrtheit teilweise, richtig ko</p> <p>Wie hat sich das an Ihrem (neuen) Arbeitsplatz ausgewirkt?</p> <p>Konnte an der Linie Sachen über Sekunden nicht behalten was ich gemacht habe</p> <p>Ein pensionierter Arzt der Biochemie studiert hat auch im Ausland USA und so hat (hatte einmalige Spezialkenntnisse die in Deutschland keiner weiß) mit mit Nahrungsergänzungsmitteln hoch dosiert das Leben gerettet. Ein halbes Jahr später wäre es zu spät gewesen. U.a. um Gifte aus dem Körper auszuleiten, was gegen Gedächtnisstörungen und den Entzündungswert Homozystein zu senken damit sich Nasenebenhöhlenentzündungen usw. lösten. Ab 2014 konnte ich wieder einigermaßen leben. Alles was ich bis 2011 genommen habe. Cortison in der Nase und Antibiotika verschlimmerten es nur. Von wann bis wann hatten Sie das eingenommen? Von 2003 bis 2011</p> <p>Was haben Sie beruflich gemacht?</p> <p>Als Leiharbeiter [REDACTED] brauchte Geld um die Behandlung zu bezahlen.</p> <p>Habe mich da hingeschleppt. Durfte nicht fehlen.</p> <p>Sagten da schon mal was wegen Chemikalien da Gedächtnislücken.</p> <p>Was hatten Sie für gesundheitliche Beschwerden?</p> <p>Kurzzeitgedächtnislücken, Nervenschäden, Kopfscherzen, Benommenheitszustände, Bewusstsein gestört, Schlafstörungen, Nasenebenhöhlenentzündungen, Gleichgewichtsstörungen usw.</p> <p>Zu welchen Ärzten gegangen (Haut, HNO, Allgemeinmediziner etc – keine Namen notw!) ?</p> <p>HNO-Arzt, Facharzt für Innere Medizin und Umweltmedizin</p>	

<p>Februar 2016</p>	<p>NDR Panorama „ Gefahr durch illegale Pestizide“ In diesem 7 Min. Film erkenne ich die im Betrieb benutzten Pflanzenschutzmittel mit den Eddingzeichen wieder.</p> <p>https://www.ardmediathek.de/ard/video/panorama-3/gefahr-durch-illegale-pestizide/ndr-fernsehen/Y3JpZDovL25kci5kZS83YmRmNmQzMS04ZWlyLTRiNWEtYmMyMy04MTcxYjI5ZWl0Yzc/</p> <p>Panorama 3, AUT = Nils HABER, 6:32</p> <p>OTs:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Gregor H [REDACTED] T, Ltr Pflanzenschutzamt HH 2) Vorgänger/dto: Rainer W [REDACTED] K: G-Spanne 8-15 fach des EP 	<p>Film ist im Internet noch zu sehen</p>